

PRESSESPIEGEL

19.07.2013 FONDS PROFESSIONELL ONLINE

„Ein Urgestein geht von Bord: Walter Schmitz hat verkauft“

<http://www.fondsprofessionell.de/news/uebersicht/headline/ein-urgestein-geht-von-bord-walter-schmitz-hat-verkauft-109906/>

„Ein Urgestein geht von Bord: Walter Schmitz hat verkauft“

Ex-Gamax-Gründer Schmitz hat jetzt auch seine Prima Fonds Service AG verkauft. Neue Eigentümer sind seit 1. Juli 2013 die VSP Financial Services AG und die Netfonds AG.

Er hat rund fünf Jahrzehnte die lang die Geschichte der Fondsbranche in Deutschland mitgeschrieben, jetzt hat sich Ex-Gamax-Gründer Walter Schmitz auch aus dem Tagesgeschäft seiner Prima Fonds Service GmbH zurückgezogen. Wie aus einer Meldung der VSP Financial Services AG hervorgeht, hat Schmitz den weiteren Ausbau der von ihm gegründeten Prima Fonds Service GmbH in jüngere Hände gelegt. Zum 1. Juli 2013 haben die in Wiesbaden ansässige VSP Financial Services AG als Hauptgesellschafter und die Netfonds AG in Hamburg die Geschäfte der in Bergisch-Gladbach angesiedelten Gesellschaft übernommen. Dem Vernehmen nach hält VSP 60 Prozent, Netfonds 40 Prozent der Anteile, über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

Neuer Geschäftsführer der Prima Fonds Service GmbH ist Thomas Hellener, der neue Firmensitz wird ab 31. Juli 2013 Wiesbaden sein. Schmitz und seine Familie, aus deren persönlicher Vermögensverwaltung die Prima-Fonds hervorgegangen waren, bleiben unverändert investiert und größte Einzelanleger in den Fonds.

"Werden das Vertrauen der Anleger nicht enttäuschen"

"Ich freue mich, mit der VSP Financial Services AG und der Netfonds AG zwei profilierte und seit Jahren im Markt überdurchschnittlich erfolgreiche und erfahrene Finanzdienstleistungsunternehmen als neue Eigentümer gewonnen zu haben, die

meinen hohen Anspruch an Beratungskompetenz und Servicequalität und nicht zuletzt den Anspruch an nachhaltige Investmentansätze kompetent und profiliert fortführen werden", erklärt Schmitz seinen Entschluss. Der nachhaltige Ansatz der Prima-Fonds und der hohe Servicestandard passen aus seiner Sicht bestens zu dem Anspruch, den die VSP mit ihrer Gruppe im Markt vertritt.

"Wir wollen die Prima Fonds ambitioniert und engagiert wie bisher fortführen und vertreiben und werden das Vertrauen der investierten Anleger nicht enttäuschen", ergänzt Thomas Hellener für die neuen Eigentümer. "Diese Akquisition stellt eine hervorragende strategische Weiterentwicklung unseres Beteiligungsportfolios dar, das unserer Philosophie eines breit aufgestellten Allfinanzunternehmens mit bestens aufeinander abgestimmten Geschäftsbereichen einen wichtigen Baustein hinzufügt."

(hh)